



# Juli 2016 — GEMEINDEBRIEF DER GEMEINDE OHRENBACH

Informationen—Hinweise—Termine für den Bürger  
(Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften)

Sie finden uns  
auch im Web:  
[www.ohrenbach.de](http://www.ohrenbach.de)

**Gemeinde Ohrenbach 91620 Ohrenbach 14**

**Parteiverkehr:**

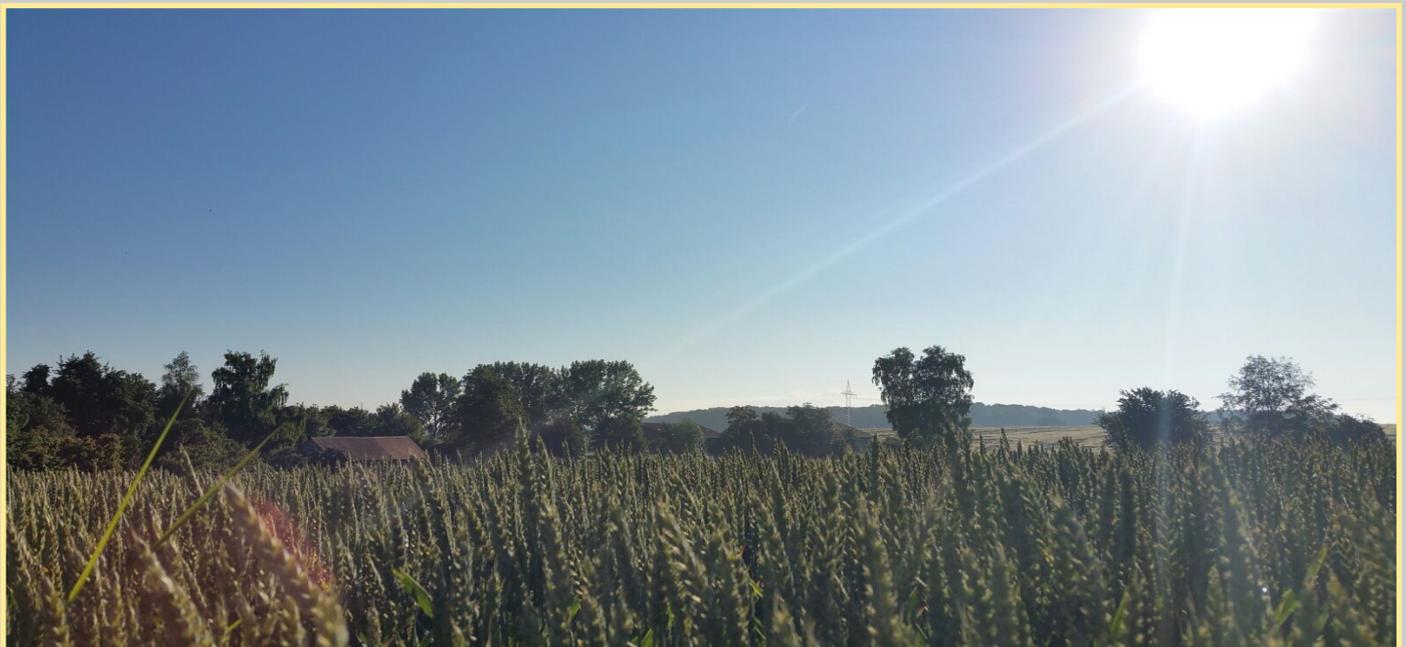
*Donnerstag, von 19.00 bis 21.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.*

Telefon: 0 98 65 / 8 10

Telefax: 0 98 65 / 8 12

Handy: 0 170 1 66 10 03

E-Mail: [info@ohrenbach.de](mailto:info@ohrenbach.de)



Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger,

zuerst einmal bedanke ich mich beim OGV für seine Aktion „Sauberer Friedhof“. Vielen Dank hier an die Vorstandschaft für's Organisieren und an die fleißigen Helfer für's Saubermachen.

Auch das Schulfest hatte glücklicherweise schönes Wetter und konnte ausgiebig gefeiert werden. Hier einen herzlichen Dank an das Schulteam, den Elternbeirat und all die Helfer für die vielen geleisteten Stunden.

Ich darf herzlich auch zum 20-jährigen Jubiläum des Kindergartens am 10. Juli einladen. Bei hoffentlich auch so schönem Wetter.

Auch darf ich an das Seefest der Bauernkapelle erinnern und einladen, welches am 24. Juli an der Seebühne stattfindet. Ich hoffe auf viele Besucher der beiden Feste.

So wünsche ich Ihnen allen einen schönen Juli.

Ihr

Johannes Hellenschmidt  
1. Bürgermeister

### **Der Kindergarten „Zum Guten Hirten“ wird 20!**

Unser Oberscheckenbacher Kindergarten feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Zu diesem besonderen Jubiläum möchten wir Sie ganz herzlich einladen. Besonders freuen würden wir uns, wenn wir viele ehemalige Kinder, Eltern und Kolleginnen als Gäste begrüßen könnten.

Das Fest beginnt bereits um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst auf dem Kindergartengelände. Für ein warmes Mittagessen sorgt Norbert Böhm vom Gasthaus „Zur frohen Einkehr“ mit seinem Team.

**Als Theaterstück sehen Sie heuer „Auch Karlsson feiert mit“** (ca. 13.30 Uhr). Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen, hierfür bitten wir Sie Ihr Geschirr mitzubringen. Am späteren Nachmittag wird noch gegrillt.

### **Seefest der Bauernkapelle Ohrenbach**

#### **Broadwoschd, Bier und Bloasmusik**

Am Sonntag, den 24. Juli 2016 lädt die Bauernkapelle Ohrenbach herzlich zum Seefest an der Seebühne in Reichardsroth ein. Begonnen wird am Sonntagnachmittag um 15:00 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Ab 16:00 Uhr spielt für Sie der Musikverein aus Adelshofen und umrahmt diesen Spätnachmittag musikalisch. Neben Kaffee und Kuchen wird mit Gegrilltem und kühlen Getränken für ihr leibliches Wohl gesorgt.

Falls an diesem Tag das Wetter schlecht sein sollte fällt die Veranstaltung aus.

Auf Ihr Kommen und einen schönen Nachmittag freut sich die Bauernkapelle Ohrenbach.

### **Obst- und Gartenbauverein Ohrenbach - Halbtagesausflug**

Herzliche Einladung zum Ausflug nach Dinkelsbühl. Wie im Programm angekündigt, wird der OGV eine Besichtigung des Tomatenhauses (Scherzer Gemüse) in Dinkelsbühl organisieren. Wir erhalten eine Führung in den Gewächshäusern und in der Verpackungshalle. Danach erhalten wir eine Verköstigung von Tomaten. Die Führung dauert eine gute Stunde. Anschließend wollen wir uns noch die Altstadt von Dinkelsbühl zeigen lassen.

Der gemütliche Nachmittag ist am Freitag, den 26. August und wir treffen uns um 12.15 Uhr am Gemeindehaus in Ohrenbach. Der Ausflug wird mit eigenen PKWs unternommen und wir bilden Fahrgemeinschaften. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf **30** Personen. Um einen reibungslosen Ablauf zu organisieren ist eine Anmeldung unter der Tel.-Nr. 09865/941338 unbedingt erforderlich. Anmeldeschluss ist der 12. August.

gez. Renate Horn  
1. Vorsitzende

### **Fernwasserversorgung Franken—Kundeninformation**

Abnahmestelle	Härtebereich	Versorgungsbereich
1253 Habelsee	hart: mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14 °dH)	Elpersdorf
1236 Reichardsroth	mittel: 1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 8,4 bis 14 °dH)	Haslach
1237 Ohrenbach	mittel: 1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 8,4 bis 14 °dH)	Haslach
1238 Oberscheckenbach	mittel: 1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 8,4 bis 14 °dH)	Haslach
1239 Gumpelshofen	mittel: 1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 8,4 bis 14 °dH)	Haslach

Angaben zur richtigen Dosierung der Waschmittelmenge finden Sie auf der Waschmittelpackung.

### Ausflug der 4. Klasse in den Kletterwald nach Rothenburg

Am 10.6.2016 waren wir, die vierte Klasse der Grundschule Oberscheckenbach und unsere Lehrerin Frau Roth, im Kletterwald in Rothenburg. Alle 11 Mädchen und 8 Jungen nahmen daran teil. Fünf Mütter erklärten sich bereit, uns mit ihren Privatautos nach der ersten Pause von der Schule abzuholen und in den Kletterwald zu fahren. Die Sonne schien und unsere Laune war gut.

Als erstes bekamen wir von den Mitarbeiterinnen den Klettergurt angelegt und nahmen uns dann Lederhandschuhe zum Schutz der Hände. Danach ging es auch schon auf direktem Weg zum Einweisungsparcour „Faultier“. Dort wurden uns von einer sehr netten Mitarbeiterin die Verhaltensregeln erklärt und wir bekamen eine Einweisung in die Benutzung des Klettergeschirrs.

Anschließend ging der Kletterspaß dann auch direkt los. Diejenigen die schon Erfahrung im Klettern gesammelt hatten, durften dann sofort die Parcours „Gibbon“ und „Koala“ klettern. Die Anfänger versuchten ihr Glück im Einweisungsparcours. Danach ging es auch für sie auf die anderen Parcours.

Insgesamt kletterten wir zweieinhalb Stunden und wir hatten eine Menge Spaß. Als wir wieder von unseren Klettergurten befreit waren, trafen wir uns im Stehkreis, beteten und verabschiedeten uns ins Wochenende. Solche Freitage könnte es öfters geben!



### Projekt „Skipping Hearts“ an der Grundschule Oberscheckenbach

Um Kinder zu mehr Bewegung zu motivieren, hat die Deutsche Herzstiftung das Präventionsprojekt "Skipping Hearts" initiiert. An den Grundschulen wird den Kindern die sportliche Form des Seilspringens - das "Rope Skipping" - vermittelt. Die Klassen 3a/b der Grundschule Oberscheckenbach konnten sich persönlich am Donnerstag, den 09. Juni 2016 ein Bild von dieser Sportart machen. Frau Beate Dehmel leitete diesen kostenfreien zweistündigen Basis-Workshop. Dabei wurden zahlreiche Sprungvariationen vermittelt, die allein, zu zweit oder in der Gruppe durchgeführt werden konnten - mit dem Ziel, Ausdauer, Kondition und motorische Grundfähigkeit zu verbessern. Die Kinder waren sehr motiviert und hatten große Freude an diesem Projekt. Bei einer abschließenden kleinen Vorführung konnten sie ihren Eltern und Mitschüler/innen zeigen, was sie in dem Kurs gelernt haben.



### Wirtschaftsmesse

Bei der Wirtschaftsmesse am Stand der ILE-Region treten Erstklässler der Verbandsschule Oberscheckenbach mit ihren Schlauchtrompeten auf und geben einen kleinen Einblick in das musikalische WIM-Projekt, das an der Schule durchgeführt wird.

## Singen – Spielen – Tanzen

unter diesem Motto fand das diesjährige Schulfest der Grundschule Oberscheckenbach statt.

Der Schulchor unter der Leitung von Romy Hauptmann eröffnete das Sonntagnachmittagsprogramm.

Die Kinder der Klassen 1 und 2 zeigten, was sie in den WIM-Stunden eingeübt hatten. Sie sangen und begleiteten mit ihren selbstgebastelten Schlauchtrompeten oder auch mit Stabspielen ihre Lieder. Das WIM-Projekt („Wir musizieren“) wird nun im dritten Jahr an unserer Schule durchgeführt und bildet den Schwerpunkt im Schulentwicklungsprogramm. Dies wurde



in allen Aufführungen deutlich, denn die Kinder musizierten, tanzten und sangen mit Begeisterung. Kinder, die seit Herbst an der Schule Instrumentalunterricht erhalten, zeigten ihr Können auf der Posaune, Trompete und Klarinette oder am Schlagzeug. Die jungen Musikanten werden bestimmt in absehbarer Zeit ihre örtlichen Musikvereine als Nachwuchsmusiker unterstützen können.

Herr Bürgermeister Schneider begrüßte in Vertretung des Schulverbandsvorsitzenden die Schulgemeinde und bedankte sich bei den Lehrerinnen und dem ganzen Schulteam für die geleistete Arbeit.



Den neu gegründeten Freundeskreis der Schule stellte Herr Robert Karr, als dessen 1. gewählter Vorsitzender vor. Zweck des Vereins ist die Förderung schulischer Bildung im weitesten Sinne zum Wohle der Kinder sowie die Unterstützung und Förderung schulischer Veranstaltungen und Angebote an der Grundschule. Jeder, der sich unserer Verbandsschule verbunden fühlt und dem die Unterstützung und Bildung unserer Kinder am Herzen liegt, ist herzlich eingeladen, Mitglied zu werden. Wer in diesem Jahr eine Beitrittserklärung ausfüllt, bekommt eine wunderschöne Tasse mit dem Schullogo geschenkt.

Dass die Kuchen, gebacken von den Eltern, bei den Schulfesten in Oberscheckenbach immer vom Feinsten sind und die leckeren geräucherten Bratwürste auch niemals fehlen, das machen diese Feste für alle, die sich mit unserer Schulfamilie verbunden fühlen, zu einer runden Sache.

## Grundschüler zu Ersthelfern ausgebildet

Wer frühzeitig an die Erste Hilfe herangeführt wird, hat auch später weniger Hemmungen zu helfen. Deshalb absolvierten die Drittklässler der Grundschule Oberscheckenbach am 20.06.2016 ihre Ausbildung zum Juniorhelfer bzw. zur Juniorhelferin. Yvonne Ehnes, Beauftragte der Jugendarbeit beim Bayerischen Roten Kreuz - Kreisverband Ansbach, führte die hierfür notwendige theoretische und praktische Ausbildung der Schüler und Schülerinnen durch. Die Kinder lernten spielerisch die Grundlagen der Ersten Hilfe wie Notruf, Trösten und Wundversorgung. Sie legten sich gegenseitig Fingerkuppen-, Pflaster- und Kopfverbände an und lernten, wie man ein Kind mit Nasenbluten behandelt. Nun können unsere frisch ausgebildeten Juniorhelfer/-innen ihre Mitschüler/-innen bei den nächsten kleineren Verletzungen versorgen.



Simon Endreß, Bastian Geuder, Nia Rummel und Emily Jeziorny — Das sind unsere besten Leser/innen in der Klassenstufe 3.

## Lesewettbewerb der dritten Klassen im Schulamtsbezirk AN

Simon Endreß, Klasse 3b, der als Schulsieger unsere Grundschule beim Lesewettbewerb des Landkreises AN West in Gepsattel vertrat, belegte dort den ersten Platz. In der anschließenden Endausscheidung, die in Schalkhausen stattfand, musste er als einziger Junge gegen 7 Mädchen antreten. Er konnte als vierbester Leser des gesamten Landkreises AN gekürt werden. Herzlichen Glückwunsch!



## Danke!

Dankeschön an Herrn Pfarrer Gisbertz sowie den Mesnerinnen Karin Stahl, Beate Schmidt und Organist Markus Palm für die schöne Taufe.

Besonderen Dank an die Kinder der Jungschar, die so zahlreich mit den Mutti's gekommen sind.

Familie Hertlein aus Gailshofen

## Ausflug der Bauernkapelle

Die Bauernkapelle Ohrenbach hat für euch einen Ausflug für Jung und Alt am 3. Oktober 2016 geplant. Unser Ziel wird eine kleine Käserei in Oberstaufen sein. Dort wird uns erklärt, wie die Käseherstellung funktioniert und natürlich können wir anschließend noch bei einigen Käsesnacks die Spezialitäten von Steibis Bergkäserei ([www.berg-kaese.de](http://www.berg-kaese.de)) genießen. Nachdem wir dort einige Köstlichkeiten verspeist haben, machen wir uns weiter auf den Weg Richtung Bergbahn. Dort stehen uns eine Sommerrodelbahn, ein Spielplatz und natürlich die Bergbahn zur Verfügung. Mit der Bahn können wir auf den Berg fahren und dort etwas wandern oder uns gemütlich auf einer Berghütte hocken und den Tag bei Bier und Spezialitäten genießen. Wir hoffen ihr fühlt euch mit diesem Programm angesprochen und meldet euch und eure Familie gleich an. Der Bus wird natürlich auch die einzelnen Ortsteile anfahren und euch dort abholen.



Abfahrt: am **3. Oktober 2016**  
**7:00 Uhr** in Ohrenbach (weitere Zeiten werden bekannt gegeben)

Rückkehr: ca. 20:30 Uhr

Kosten: 25€ (hier enthalten ist die Busfahrt, die Führung in der Käserei mit Käsesnack)

-----  
Die Anmeldung bis zum 15. August bei Johannes Wirsching (Ohrenbach 48; 91620 Ohrenbach) abgeben, das Geld wird im Bus eingesammelt.

NAME: \_\_\_\_\_

PERSONENZAHL: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Sportfest beim SC Adelshofen vom Samstag 9.7.-Sonntag 10.7.2016

Der SC Adelshofen veranstaltet auch heuer wieder sein mittlerweile traditionelles Sportfest mit viel Fußball, aber auch Unterhaltung für Jung und Alt und gutem Essen und Trinken.



7 Fußballturniere im Jugendbereich Buben und Mädchen U 17 werden durchgeführt. Auch die Damen und Herren nutzen die Sporttage zur Vorbereitung auf die neue Saison. Am Samstag steht ab 17.00 Uhr das Fußballgauditurnier mit 8 Freizeitmannschaften auf dem Programm.

Den Festgottesdienst für die Kirchengemeinde Adelshofen, aber auch Einladung an dieser Stelle an alle Nachbargemeinden, hält der Adelshöfer Pfarrer Johannes Raithel. Der Gottesdienst beginnt um 9.45 Uhr am Vereinsheim. Die letzten Jahre erlebten viele Gäste eine schöne und feierliche Stunde. Der Sportclub Adelshofen hofft deshalb auch heuer wieder auf große Resonanz.

Anschließend wird zum Weißwurstfrühstück und Weizenbier vom Fass eingeladen.

Für Verpflegung ist im Vereinsheim bestens gesorgt. Neben Bier und antialkoholischen Getränken gibt es Riesenhamburger, Leberkäs sowie frisch Gegrilltes. Ein Kuchenbuffet lädt an beiden Tagen zum Schlemmen ein.

Alle Freunde des Sportvereines, alle Gemeindeglieder, Kinder und Freunde des Sports sind herzlich eingeladen, der SC Adelshofen freut sich auf Ihren Besuch.

Alle Fußballfans können gemeinsam im Vereinsheim die Europameisterschaftsspiele verfolgen.

### **Diakoniestation Hartershofen**

Hartershofen 66, 91628 Steinsfeld  
Tel. 0 98 61 / 9 37 37  
Fax: 0 98 61 / 9 37 38  
Hartershofen@diakonie-zdv.de  
www.diakonie-zdv.de

Herzliche

# **Einladung**

an alle  
**Patienten, Angehörige  
und Freunde der Diakonie**

zu unserem

# **Sommerfest**

**am Mittwoch, den 13. Juli 2016  
ab 14.00 bis 16.30 Uhr**

in der Gemeindehalle in Hartershofen

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein bei einem bunten Programm mit Kaffee und Kuchen!

Das Team u. die Vorstandschaft Ihrer Diakonie

Wenn Sie daheim abgeholt und/oder nach Hause gefahren werden möchten, melden Sie sich bitte in der Diakoniestation in Hartershofen. (Tel. 0 98 61/9 37 37)

# Zeltlager mit Spiel und Spaß Freitag 29.07.-Samstag 30.07.2016



**Der SC Adelshofen veranstaltet im Rahmen des Ferienprogrammes erstmalig ein Zeltlager für Nicht – Nur - Fußballer.**

Nachts kann wieder in mitzubringenden Zelten geschlafen werden (bei schlechtem Wetter ist für die Unterbringung im Vereinsheim gesorgt). Eine Betreuung nachts ist ebenfalls gewährleistet. Allerdings bitten wir bei kleineren Kindern um eine Begleitperson.

**Beginn:**  
**Freitag 18.00 Uhr**

**Ende:**  
**Samstag 14.00 Uhr**

Jungen und Mädchen im Alter von 6 – 14 Jahren, nicht nur vom SC Adelshofen, sondern alle Kinder, Freunde, usw. sind herzlich willkommen.

Die Kinder erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Geländespielen, T-shirt badigen, Lagerfeuer und vieles mehr. In der Teilnahmegebühr von **20 EURO für Mitglieder des SC Adelshofen und 30 EURO für Nichtmitglieder** sind die komplette Verpflegung (Getränke: nur Tee) enthalten.

Bitte bringt gute Laune, Zelt, Bade-Duschsachen, festes Schuhwerk und wer möchte Fußballschuhe, Fußball. Außerdem ein weißes T-Shirt

**Bitte meldet Euch mit anhängendem Anmeldezettel schriftlich an bis 19.7.2015** (Zettel bei eurem Trainer oder Gabi Schmidt abgeben, oder in Briefkasten am SCA-Heim einwerfen, damit wir unser Programm planen können).



Auskünfte bei den Jugendtrainern ,  
Abteilungsleiter Philipp Haag 09861/6396 + 0175 / 155 74 30  
+ Thommy Schmidt 09865/ 941 774 + 0171 / 676 98 05

**Anmeldung gilt erst mit Überweisung der Teilnahmegebühr**  
Sparkasse Uffenheim DE 58 7625 1020 0225 0225 81  
BIC BYLADEM1NEA  
Kontoinhaber Gabriele Schmidt, 91541 Rothenburg

Bitte teilnehmende Erwachsene auch auf Anmeldezettel vermerken (zwecks Organisation Essen usw.)

## Anmeldung für Zeltlager vom Freitag 29.07.- Samstag 30.07.16

**Name:** ..... **Alter:** .....  
.....  
.....  
.....

**Anschrift:** .....  
**Telefonnummer (bitte auch Handy-Nummer, falls vorhanden):**  
.....



## 20 Jahre N-ERGIE in Neusitz: ein Grund zum Feiern!

### Tag der offenen Tür

Samstag, 9. Juli 2016, 11:30 bis 16:00 Uhr, Schaffeldstraße 16.  
Ein bunter Sommertag bei der N-ERGIE.

- E-Autos anschauen
- Segway-Touren gewinnen
- spannende Technikvorführungen
- Kinder-Mitmach-Programm, Musik und Verpflegung

Wir freuen uns auf Sie!  
Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.n-ergie.de](http://www.n-ergie.de)



### Jubiläumsveranstaltung 500 Jahre Reinheitsgebot am 5.8.2016.

Das aktuelle Programm ist da! Erleben Sie eine Brauertaufe!

Anlässlich des Jubiläums 500 Jahre Reinheitsgebot geht es in diesem Jahr schon am Freitag, 5.8.2016 bierig zu: Vom festlichen Biermenü im Brauereigasthof über den Anstich eines original Banzens bis zur Brauertaufe... der Abend steht unter dem Motto Biertradition! Neben Bier und fränkischen Gerichten erwartet die Besucher am Samstag und Sonntag ein tolles Familien- und Kinderprogramm, u.a. mit Kindereisenbahn am Hopfengarten, Lanzbulldogtreffen und Streichelzoo. Die Verleihung des Feuerwehren-Förderpreises findet am Sonntag statt... Bestaunen Sie hier auch historische Feuerwehrgeräte.

Ebenfalls am Sonntag können Sie von 13 bis 14 Uhr die Bilderausstellung 500 Jahre Reinheitsgebot des Reichsstadt-Gymnasium Rothenburg in der Brauerei ansehen.

Das gesamte Festprogramm finden Sie hier: **FRÄNKISCHES BRAUEREIFEST 2016**



### Autofreier Sonntag am 7. August 2016 im Taubertal

Am 7. August 2016 findet wieder ein Autofreier Sonntag im Taubertal statt. In der Zeit von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr wird die Taubertalstraße zwischen Rothenburg/Detwang - Tauberzell - Creglingen - Bieberharen - Röttingen - Tauberrettersheim - Weikersheim - Igersheim - Bad Mergentheim für den motorisierten Verkehr gesperrt.

Beachten Sie bitte, dass bereits ab 09.30 Uhr das Fahrverbot in Kraft tritt und bis 18.30 Uhr beibehalten wird. Die Touristikgemeinschaft „Liebliches Taubertal“ bittet, für notwendige Fahrten die entsprechenden Umleitungsstrecken zu nutzen. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Touristikgemeinschaft - Tel. 09341/82-5806 oder im Internet unter [www.liebliches-taubertal.de](http://www.liebliches-taubertal.de)



**Einladung zur Tagesfahrt  
des  
VdK Adelshofen  
Am  
Samstag, 06. August 2016**



Liebe Mitglieder und Freunde des VdK,

unsere diesjährige Tagesfahrt steht unter dem Motto:

Die gute alte Zeit..... neu erleben

Am Vormittag besuchen wir die Drehorgelmanufaktur Deleika in Waldeck bei Dinkelsbühl. Hohe Qualität und herrliche Klänge sind von jeher charakteristisch für die Drehorgel. Im Museum der Manufaktur tauchen wir ein in die beeindruckende, spannende und magische Welt der „Goldenen Fünfziger Jahre“. In diesem Jahr feiert das Unternehmen sein 35-Jähriges Firmenjubiläum.

Zum Mittagessen werden wir im bekannten Gasthaus Dollinger in Segringen erwartet. Im Anschluss an das Mittagessen besteht die Möglichkeit zum Spaziergang durch Segringen, oder zu einem Besuch des Segringer Friedhofes, welcher für seine Holzkreuze bekannt ist.

Anschließend geht es weiter ins Oldtimer-Café nach Birkelbach. Im alten Bahnhof hat Rudolf Wagner eine beeindruckende Sammlung Oldtimer aus den 50er-Jahren untergebracht. Bei einem Rundgang erhalten wir einen kleinen Einblick in seine umfangreiche Sammlung und erfahren einiges über das ein oder andere Schmuckstück und seine Geschichte. Im Café nebenan besteht die Möglichkeit zur Kaffeepause mit selbstgebackenen Kuchen.

Mit vielen Eindrücken fahren wir wieder in Richtung Heimat. Im Gasthaus Grüner Baum in Finsterlohr lassen wir den Tag beim Rustikalen Vesperbuffet und guter Unterhaltung ausklingen.

Die Vorstandschaft freut sich auf einen schönen Ausflug und eine rege Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft des VdK Ortsverbandes Adelshofen



Der Reisepreis beträgt für Mitglieder € 32,00 und für Nicht-Mitglieder € 34,00

Im Reisepreis enthalten sind: Busfahrt, Führung Drehorgelmanufaktur und Oldtimer Ausstellung, Rustikales Vesperbuffet

Abfahrt: Bettwar: 08:00 Uhr, Tauberscheckenbach: 08:05 Uhr, Tauberszell: 08:10 Uhr, Neustett: 08:15 Uhr, Großharbach: 08:20 Uhr, Gickelhausen: 08:25, Oberscheckenbach: 08:30 Uhr, Ohrenbach: 08:40 Uhr

Anmeldung telefonisch bei Gerlinde Weinmann Telefon: 0 98 65 - 418

## Änderung der Telefonnummer in der amtlichen Fleischbeschau

Dr. Georg Huggenberger, zuständig für die Beschau in den Bezirken Ohrenbach und Steinsfeld, ist ab 01. Juli 2016 unter der neuen Telefonnummer 09861/7180 zu erreichen.

Die Vertretung hat weiterhin Herr Horst Gottfried, Stettberg 47, 91608 Geslau, Tel. 09867/97000

## FamilienZeit im FamilienLANdkreis Ansbach

Eltern, die Unterstützung bei der Kinderbetreuung suchen, haben mit der Initiative FamilienZeit des Landkreises Ansbach nun eine neue Möglichkeit. Die Idee des Projektes ist es, Familien mit kleinen Kindern, die sich Hilfe und Unterstützung wünschen, eine ehrenamtliche Begleitung zur Seite stellen. Dabei sind sowohl für ehrenamtlich Engagierte als auch für die Familien, die sich an dem Projekt beteiligen möchten, einige Voraussetzungen zu erfüllen. Ehrenamtliche dieses Projektes werden in Familien eingesetzt, in denen mindestens ein Kind unter drei Jahren lebt. Die Freiwilligen werden über die gesamte Dauer ihres Einsatzes fachlich vom Koordinationsbüro begleitet und müssen ein amtliches Führungszeugnis vorlegen. Die Vermittlung erfolgt über das Koordinationsbüro.

Wer eine Familie mit kleinen Kindern unterstützen möchte oder selbst Unterstützung sucht, kann sich beim Koordinationsbüro FamilienZeit melden, das von der Sozialpädagogin Daniela Faigle geleitet wird. Sie ist unter der Telefonnummer 0981-468-2107 oder per E-Mail an familienzeit@landratsamt-ansbach.de erreichbar. Am 19. September findet um 18.00 Uhr ein Treffen aller Ehrenamtlichen des Projekts FamilienZeit im Landratsamt statt. Um Anmeldung beim Koordinationsbüro FamilienZeit wird gebeten.

**Wildbad Rothenburg, besondere Kulturtermine - Juli 2016****Sonntag, 3. Juli 2016, 15 Uhr, Wildbad Rothenburg—Über die Liebe**

„Es wollt ein frau zum weine gahn“ – Ulrike Bergmann präsentiert lustige und unterhaltsame Lieder aus vergangener Zeit, vorgetragen zur Drehleier. Der Eintritt zum Konzert ist kostenfrei; Dankeschön erbeten. Das Sonntagscafé im Wildbad hat von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

**Donnerstag, 7. Juli, 17.30 Uhr, Biergarten im Wildbad-Park—Bigband, Jazz und Swing**

Zu Gast im Biergarten im Wildbad-Park ist die Abbeyroad Bigband aus Ornbau. Die 19 Musikerinnen und Musiker aus dem Landkreis Ansbach warten mit einem großen Repertoire auf: vom Bigband-Jazz über Swing bis zu lateinamerikanischen Arrangements und Jazz-Rock.

Noch bis Ende August ist der Biergarten regelmäßig geöffnet. Immer am Donnerstag und Freitag lädt er ab 16 Uhr dazu ein, an der Tauber zu rasten und den schönen Wildbad-Park zu genießen.

**Sonntag, 10. Juli, 15 Uhr, Wildbad Rothenburg—Soli Deo Gloria**

Der Projektchor des Evangelischen Kirchenbezirkes Südliche Kurpfalz

führt im Rahmen der Reihe „Soli Deo Gloria“ Chor- und Instrumentalmusik auf. Die Leitung haben Bezirkskantor Detlev Helmer sowie KMD Christian Schaefer. Der Eintritt zum Konzert ist kostenfrei; Dankeschön gerne.

Das traditionelle Sonntagscafé im Wildbad hat von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

**Sonntag, 17. Juli, 15 Uhr, Wildbad Rothenburg—Mozart und Haydn und mehr**

Erstmals ist das Kammerorchester Stein im Wildbad zu Gast. Im Rokokosaal musiziert das mit einem Kulturpreis ausgezeichnete Ensemble „Mozart, Haydn und mehr“. Solistin ist Juliane Margolf (Klavier), die Leitung hat Hartmut Kawohl. Eintritt kostenfrei; Dankeschön gerne.

Das Sonntagscafé im Wildbad hat von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

**Sonntag, 24. Juli, 15 Uhr, Wildbad Rothenburg—Gracias a la Vida**

„Gracias a la Vida-Danke dem Leben“ – das verheißt ein spanischer Sommer mit dem Duo Agua y Vino. Barbara Hennerfeind und Erik Weisenberger präsentieren leidenschaftlichen Flamencotanz, spanische Folklore und temperamentvolle Lieder. Der Eintritt zum Konzert ist kostenfrei; Dankeschön gerne.

Das Sonntagscafé im Wildbad hat von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

**Sonntag, 31. Juli, 15 Uhr, Wildbad Rothenburg—Marimbaklänge im Wildbad**

Von „erfrischend-heiter bis klassisch-besinnlich“ sind die „Marimbaklänge im Wildbad“ mit dem Würzburger Musiker Helmut Kandert. Eintritt frei; Dankeschön erwünscht.

Das Sonntagscafé hat von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

**Bildungsprogramm für Waldbesitzer**

Im Herbst/Winter 2016 bietet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach auch heuer wieder ein Bildungsprogramm für Waldbesitzer (BiWa) an.

An 10 Abenden und drei Samstagen werden dem interessierten Waldbesitzer verschiedene Themen aus der forstlichen Arbeit nahegebracht.

Ab dem 14. September, jeweils Mittwochabend (von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr), soll es den Teilnehmern ermöglicht werden tiefer in einzelne Bereiche der Waldbewirtschaftung ein zu steigen. Zusätzlich zu den Vorträgen finden an drei Samstagen praktische Vorführungen statt. Ziel ist es, dem Waldbesitzer ein erfolgreicherer Bewirtschaften seines Waldes zu ermöglichen. Die Auswahl der Themen reicht von „Baumartenkenntnis“ über „Bestandsbegründung“ und „Durchforstung“ bis zur „Holzernte“.

Die Vortragsabende finden in den Räumen der Landwirtschaftsschule Ansbach in der Mariusstraße statt. Jeder Teilnehmer hat einen Beitrag in Höhe von 50 € für begleitende Materialien zu entrichten. Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen vorhanden ist, melden sich Interessenten verbindlich bei ihrem zuständigen Förster oder beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach (Tel: 0981 8908 0) an.

# roi rothenburger integrationshilfe

**ROI - DAS ONLINE-PORTAL FÜR INTEGRATIONSHILFE IN ROTHENBURG O.D.T. UND UMGEBUNG**

Wollen Sie mit Ihrem Unternehmen aktiv die Integration von Flüchtlingen unterstützen?

Dann sind Sie auf [www.roi-rothenburg.de](http://www.roi-rothenburg.de) genau richtig!

Sie haben die Möglichkeit ...

... Praktika anzubieten!

... Ausbildungsplätze oder Stellen anzubieten!

... sich allgemein zu informieren!

Integrationshilfe Rothenburger Unternehmer

[info@roi-rothenburg.de](mailto:info@roi-rothenburg.de)

[www.roi-rothenburg.de](http://www.roi-rothenburg.de)

Für Schüler, Auszubildende und Studenten

# FERIEN TICKET



Mit dem günstigen FerienTicket geht immer was: Ferien-Spaß vom **30. Juli – 12. September 2016**. Mobil nach Lust und Laune!

Gültig Mo.–Fr. ab 9 Uhr, am Wochenende rund um die Uhr

**Ferieticket**

**Ferien-Tageskarte**  
entspricht TagesTicket Solo (Preisstufe 2)

verbundweit  
**31,40 €**

Erlangen  
**15,50 €**

verbundweit,  
Tag oder Wochenende  
**5,00 €**

- VGN-Verkaufsstellen und Regionalbusfahrer
- Fahrkartenaufautomaten
- Online unter: [shop.vgn.de](http://shop.vgn.de)

- Örtliche VGN-Verkaufsstellen
- Online unter: [shop.vgn.de](http://shop.vgn.de)

- VGN-Verkaufsstellen und Busfahrer
- Fahrkartenaufautomaten
- Online unter: [shop.vgn.de](http://shop.vgn.de)

Bis 14 Jahre ohne, ab 15 Jahre mit gültigem Verbundpass!



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

[www.vgn.de/ferieticket](http://www.vgn.de/ferieticket)



## Rothenburg in Renaissance und Reformation

Highlights 2016 – 2018



Zwei große Ausstellungen im Reichstadtmuseum und Mittelalterlichen Kriminalmuseum begleiten die Themen Rothenburg in Renaissance und Reformation. Dazu ist eine Broschüre erschienen, die in der Gemeinde ausliegt.

### Tatort Rothenburg ob der Tauber

Rothenburg wird in diesem Jahr zum Tatort, denn das kleine, feine Rothenburger Freilichttheater mit 130 Sitzplätzen bietet nicht nur aufgrund der besonderen Lage im Nordhof des ehemaligen Dominikanerinnenklosters und heutigen Reichsstadtmuseums ein außergewöhnliches Theatererlebnis, sondern verspricht in dieser Theatersaison vom 22.6. – 27.8.2016 mit gleich zwei Kriminalstücken einen ganz besonders spannenden Theater-Sommer! Karten unter Tel. 09861 – 873 8794, 404-800

**Ein Sonntag zum Töten  
Drei Morde, Küche, Bad**



## Trauercafé

Das Leben ist wie eine  
„Pustelblume“.  
Wenn die Zeit gekommen ist,  
muss jeder alleine fliegen.

Jeden 3. Dienstag im Monat von 14:00 bis  
16:00 Uhr im Gemeindehaus in Detwang, Nr. 32 A

Unser Hospizdienst bietet seit Mai diesen Jahres ein Trauercafé an.

Es ist ein offenes und kostenloses Angebot, zu dem Menschen eingeladen sind, die sich in Trauer befinden.

Es ist konfessionsübergreifend und altersunabhängig.

Wir kommen dazu jeden dritten Dienstag im Monat im Gemeindehaus in Detwang zusammen.

Es ist ein Angebot für Rothenburg und Umgebung.

Es grüßt Sie recht herzlich

Uschi Memhardt  
(Koordinatorin des Hospizvereins in Rothenburg)  
Tel: 0151- 54809353

### Regionale Getränke im Überblick

„Die Nachfrage nach regionalen Produkten steigt auch im Getränkebereich. Daher haben wir die Idee der regionalen Vermarktungsinitiativen aufgegriffen. So hat die Regionalmanagerin des Landkreises Ansbach, Stefanie Groß, gemeinsam mit den Vermarktungsinitiativen und Herstellern nun einen digitalen Katalog regionaler Getränke aus der Region Ansbach entwickelt“, so Landrat Dr. Jürgen Ludwig. Stolz auf seine Heimat zu sein, bedeute eben auch regionale Unternehmen und Hersteller zu nutzen und damit die regionalen Stärken zu stärken.

In dem derzeit 131-seitigen Werk finden sich insgesamt 80 Getränkearten von sieben Herstellern. „Wir haben die digitale Form zur Veröffentlichung gewählt, da so weder für Hersteller noch für Vermarktungsinitiativen Kosten entstehen und neue Produkte jederzeit in den Katalog aufgenommen werden können“, erklärt Regionalmanagerin Stefanie Groß. Im Katalog finden sich unter anderem Informationen zu Bezugsquellen, Hersteller, Inhaltsstoffen, Kosten und Lieferkonditionen. Mit dem Katalog sollen laut Groß insbesondere auch öffentliche Einrichtungen und Vereine angesprochen werden, die künftig so leichter auf regionale Getränke umstellen können. „Nur wenn wir regionale Produkte auch selbst nutzen, kann ein langfristiges Leben und Überleben regionaler Produkte gesichert werden“, betont Groß. Der Katalog kann unter [www.landkreis-ansbach.de](http://www.landkreis-ansbach.de) kostenlos heruntergeladen werden.

## Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

### **Präventionsprämien ein voller Erfolg**

„Lassen Sie sich Präventionsmaßnahmen in Ihrem Unternehmen bezuschussen“, wirbt die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) seit kurzem. Eine Zwischenbilanz der Kampagne nach nur zwei Wochen zeigt, wie groß das Interesse der versicherten Unternehmer ist, die Arbeit auf ihren Betrieben sicherer zu machen – anscheinend bedurfte es nur eines kleinen Anstoßes zum Handeln.

Bernd Schulte-Lohmöller, alternierender Vorsitzender des Präventionsausschusses der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), freut sich über die zahlreichen Förderanträge: „Ziel der SVLFG ist es, die bei der LBG versicherten Unternehmer mit der Fördermaßnahme zu motivieren, stärker in Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in ihrem Betrieb zu investieren. Dieses Ziel haben wir in kürzester Zeit mehr als erreicht. Der Fördertopf ist bereits jetzt zu über 50 Prozent ausgeschöpft“. Für Unternehmer, die noch in den Genuss der Prämie kommen möchten, heißt es: Jetzt aktiv werden! Denn die Fördersumme ist begrenzt, die Vergabe erfolgt nach dem „Windhund-Verfahren“.

„Natürlich hoffen wir darauf, dass auch all jene, die nicht mehr in den Genuss der Förderung kommen, trotzdem die notwendigen Investitionen tätigen, um auf ihrem Betrieb die Arbeitssicherheit zu erhöhen“, so Bernd Schulte-Lohmöller, dem bewusst ist, dass die zur Verfügung stehenden Fördergelder begrenzt sind. „Gesundheit ist unbezahlbar, deshalb sollte jedem die Arbeitssicherheit so wichtig sein, dass er dafür auch entsprechende Mittel einkalkuliert, egal, ob mit oder ohne Zuschuss“.

Was wird gefördert?

Im Rahmen des derzeit laufenden SVLFG-Prämiensystems werden derzeit die Anschaffungen von Kamera-Monitor-Systemen, aktivem Gehörschutz – auch mit Funk, Stehhilfen und Anti-Ermüdungsmatten gefördert.

Wie komme ich an die Förderung?

Informationen zum Förderverfahren und zu Zuschusshöhen sowie das Antragsformular finden Sie auf der Internetseite [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de) > Suchbegriff: Prämien. Fragen an die Mailadresse [foerderung\\_praevention@svlfg.de](mailto:foerderung_praevention@svlfg.de) werden gerne beantwortet.

## Ferienjobs—was zu beachten ist!

**Schüler und Studenten bessern in den Ferien und den vorlesungsfreien Zeiten gerne ihr Budget auf, sammeln dabei Erfahrungen und knüpfen Kontakte für das Berufsleben. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) erklärt, was bei Ferienjobs zu beachten ist:**

Das Jugendarbeitsschutzgesetz lässt folgende Beschäftigungen zu:

- Jugendliche zwischen 13 und 14 Jahren bis zu zwei Stunden täglich,
- Jugendliche zwischen 15 und 17 Jahren bis zu acht Stunden täglich bzw. bis zu 40 Stunden wöchentlich,
- Jugendliche über 16 Jahren in der Landwirtschaft während der Erntezeit bis zu neun Stunden täglich und bis zu 85 Stunden in der Doppelwoche.

Kinder unter 13 Jahren dürfen nicht beschäftigt werden. Für alle Jugendlichen sind gefährliche Arbeiten, Akkord-, Wochenend- oder Nacharbeiten verboten. Ab 18 Jahren gelten die genannten Einschränkungen nicht mehr.

Wie bei jedem Arbeitnehmer fallen auch für Ferienjobs Steuern vom Arbeitslohn an. In bestimmten Fällen kann der Arbeitgeber die Steuern jedoch pauschalieren und die Steuerbelastung so vom Ferienjobber fernhalten. Sollten doch Steuern an das Finanzamt abgeführt werden, können diese über die Einkommensteuererklärung komplett zurückgeholt werden, wenn das Jahreseinkommen unter 8.652 Euro liegt.

Ein Ferienjob ist grundsätzlich beitragspflichtig zur Sozialversicherung. Wird pro Jahr nicht mehr als an 70 Arbeitstagen oder drei Monaten am Stück gearbeitet, fallen keine Sozialversicherungsbeiträge an – egal, wie viel in dieser Zeit verdient wird. Eine bestehende Familienversicherung oder die Krankenversicherung als Student wird durch diese befristete Beschäftigung nicht berührt. Mehrere befristete Beschäftigungen innerhalb eines Kalenderjahres werden zusammengerechnet.

Auf das Kindergeld hat der Hinzuverdienst aus dem Ferienjob keine Auswirkung, soweit sich das Kind in einer Erstausbildung bzw. in einem Erststudium befindet.

Beim BAföG bleibt ein Hinzuverdienst von bis zu 4.880 Euro anrechnungsfrei, soweit Rentenversicherungspflicht in der Beschäftigung besteht und nicht weitere Einkommen zu berücksichtigen sind. Für Bewilligungszeiträume ab dem Wintersemester 2016/2017 erhöht sich der Freibetrag auf 5.400 Euro. Um die erforderlichen Meldungen bezüglich Sozialversicherung und Steuer einzuleiten, benötigt der Arbeitgeber vom Ferienjobber die Rentenversicherungsnummer, die Steueridentifikationsnummer sowie eine aktuelle Schul- oder Studienbescheinigung.

## Information zur Fortbildung „Meisterin der Hauswirtschaft“

Am **Mittwoch, 20. Juli 2016 um 19 Uhr** können sich Hauswirtschafterinnen an der Landwirtschaftsschule Ansbach, Mariusstr. 24 über den geplanten berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft informieren.

Die beiden Träger Diakonie Neuendettelsau und Fortbildungszentrum Triesdorf bieten in Kooperation einen Lehrgang zur Vorbereitung auf diese Prüfung an.

Der Unterricht findet an einem Tag pro Woche sowohl an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Mittelfranken, als auch in Einrichtungen der Diakonie Neuendettelsau statt und dauert von Oktober 2016 bis Februar 2019, wobei die Ferienzeiten unterrichtsfrei sind.

Weitere Informationen erhalten interessierte Hauswirtschafterinnen am Fortbildungszentrum für Hauswirtschaft in Triesdorf bei Frau Judith Regler-Keitel, Tel. 09826 18-7300  
Frau Martina Kladny, Tel. 09826 18-7304

**Müllabfuhr – Umweltschutz**

Rückfragen an das Landratsamt unter Telefon: 09 81 / 4 68 – 2323

**Hausmüll:** Montag, 04./18. Juli, 01. August 2016

**Neuer Preis für Restmüllsäcke seit dem 01.01.2015:** Ein Restmüllsack kostet 3,00 €. Diese können in der Gemeindeverwaltung oder in der Verwaltungsgemeinschaft erworben werden.

**Biomüll:** Montag, 11./25. Juli, 08. August 2016

**Papier-Tonne:** Dienstag, 26. Juli, 23. August 2016;

**Gelbe Säcke:** Mittwoch, 20. Juli, 17. August 2016;

**Wertstoffhof:** Jeden Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet;

**Waschplatz:** geöffnet;

**Bauschuttdeponie** 14-tägig geöffnet; 09./23. Juli, 06. August 2016 . Anfuhr außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Rücksprache mit Herrn Ströbel möglich.

**Grüngutentsorgung:** Jeden Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr.



Das nächste Gemeindeblatt erscheint am

Samstag, 06. August 2016. **Annahmeschluss:** Samstag, 30. Juli 2016.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Johannes Hellenschmidt  
1. Bürgermeister

**Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 12. Juli 2016, um 20 Uhr  
im Gemeindehaus**

## T a g e s o r d n u n g

**A) ÖFFENTLICHER TEIL:**

**TOP 1:** ILEK

**TOP 2:** Bekanntgaben

**TOP 3:** *Verschiedenes – Wünsche – Anträge*

### **„Dorfgemeinschaft Oberscheckenbach“**

Der nächste Stammtisch findet am **Donnerstag, den  
14. Juli, ab 19.30 Uhr** statt.  
Herzliche Einladung an alle!

# Öffentliche Probe der Bauernkapelle Ohrenbach im Biergarten

Wann?

22.07.2016 ab 19:00 Uhr

Wo? Gasthaus „Zum Roten Ross“, Ohrenbach

Bei schlechtem Wetter wird die Probe in den Saal verlegt



*Auf Ihr Kommen freut sich Familie Gundel und die Bauernkapelle Ohrenbach!*

## Die naturnahe Pflege von Straßenbegleitgrün

### Hinweise zur ökologischen orientierten Pflege an Straßen

Das Straßenbegleitgrün übernimmt eine Vielzahl von verkehrstechnischen, bautechnischen, landschaftsgestaltenden, umwelttechnischen und landschaftsökologischen Aufgaben und Funktionen z.B. optische Führung, Sichtschutz, Windschutz usw.

In einer Zeit zunehmend intensiver Landnutzung stellen die Flächen



entlang von Verkehrswegen zusammen mit Feldrainen, Wegrändern, Waldwegen und Gräben in manchen Regionen häufig die einzigen extensiv genutzten Bereiche dar. Besonders betroffen von der intensiven Landnutzung – und damit einem Rückgang des Nahrungsangebotes – sind blütenbesuchende Insekten wie Schmetterlinge, (Wild-) Bienen, Hummeln sowie verschiedene Fliegen- und Käferarten. Diese wiederum dienen vielen insektenfressenden Tierarten als Nahrung, deren Vielfalt ebenfalls zurückgeht.

Die Extensivflächen, die aus Gründen der Landschaftspflege zu mähen sind, soweit möglich ist das anfallende Mähgut aufzunehmen, abzutransportieren und fachgerecht zu verwerten.

Idealerweise findet die Pflege in den frühen Morgenstunden statt. Grund hierfür ist, dass blütenbesuchende Insekten wie Bienen und Hummeln erst richtig aktiv werden, wenn die Sonne einen gewissen Stand erreicht hat und die Umgebungstemperatur steigt.

**Wenn die Wiesen abgeerntet sind und keine Blumen und Gräser mehr blühen können, ist es sinnvoll, wenn auf den extensiv genutzten Flächen noch Blumen und Gräser als Nahrung für Bienen, Insekten und Schmetterlingen vorhanden sind.**